



## Instruktoren Ausbildung abgeschlossen

Erstmals führte SWISS Taekwondo eine Instruktoren-Ausbildung durch. Die Seminar-Reihe wurde von den Schweizer Trainern sehr gut aufgenommen, es gab wesentlich mehr Interessenten als freie Plätze. Die Teilnehmer und ihre Referenten trafen sich an drei Wochenenden in Magglingen. Am Ende des Kurses konnten alle 50 Teilnehmer ihr Zertifikat aus den Händen von SWISS-Taekwondo-Präsident Abdenbi Amhand entgegennehmen. Schwerpunktthemen der Ausbildung waren der taktische Wettkampf, Krafttraining, Poomsae, Selbstverteidigung, Sporternährung, Breitensport sowie das Thema „SWISS Olympic Ethik“, das in nächster Zeit in den Schweizer Schulen eine große Rolle spielen wird.

SWISS Taekwondo möchte an dieser Stelle allen Teilnehmern, Referenten sowie allen Verantwortlichen für die Hilfe und Unterstützung danken.



Referent für Selbstverteidigung  
Manuel Padilla



## Termine von SWISS Taekwondo:

**01. November 2015** Schiedsrichterseminar in Port  
**28. November 2015** Schweizermeisterschaft Kiorugi in Montreux

**12. Dezember 2015** DAN Test in Port  
**19. – 22. Mai 2016** Europa Meisterschaften 2016 Kiorugi in Montreux



Lena Ceppi und Tatiana Miccoli



Die Schweizer Delegation in Israel

## Gold und Silber bei Israel Open

*Zwei Schweizer Athletinnen gewannen Edelmetall – und wertvolle Rankingpunkte – bei den Israel Open: Lena Ceppi erkämpfte sich Silber, Tatiana Miccoli Gold.*

## Zwei Bronzemedailen in Polen

Die beiden Sportsoldatinnen von Kim Taekwondo Biel waren beim G1-Turnier in Polen im Einsatz und sicherten sich je eine Bronzemedaille.

Nina Kläy profitierte als Gesetzte in ihrer Gewichtsklasse von einem Freilos und gewann danach gegen die Spanierin Jane Magdalena Albizu mit 7:6 Punkten. Im Viertelfinale war das Resultat gegen die Russin Daria Ivanova am Ende 9:2 für Nina Kläy. Im Halbfinale gegen die spätere Siegerin Hedaya Malak aus Ägypten unterlag Nina knapp mit 1:2 Punkten und beendete den Wettkampf auf dem 3. Platz – Bronzemedaille für die Schweizer Olympiakandidatin. Teamkollegin Manuela Bezzola erging es

ganz ähnlich: Auch sie profitierte als Gesetzte von einem Freilos und schlug nach-einander nach Punkten Yasmin Wall aus Israel (7:6) und im Viertelfinale die Deutsche Carolin Stahl mit 12:2. Im Halbfinale unterlag sie der späteren Siegerin Dragana Gladovic aus Serbien klar mit 13:1 Punkten. Auch Manuela Bezzola beendete das Turnier mit der Bronzemedaille auf dem 3. Rang. Neben den beiden Seeländer Elitesportlerinnen war Andrea Schnell vom Taekwondo Club Turbenthal im Aufgebot von Nationaltrainer Niko Kricka und konnte bei den Junioren punkten: Sie holte in der Klasse -44 kg die Silbermedaille.



Nina Kläy und Manuela Bezzola

## SWISS Taekwondo European Championships

Die Vorbereitungen auf die Europameisterschaft im kommenden Jahr – vom 19. bis 22. Mai 2016 – sind in vollem Gange.

Der Austragungsort Montreux am schönen Genfersee freut sich jetzt schon, die zahlreichen Wettkämpfer aus Europa zu begrüßen.



Laurent Wehrli, Bürgermeister von Montreux, und Abdenbi Amhand, Präsident von Swiss Taekwondo

